

Krauss ist deutscher Juniorenmeister im Slalom

Skisport Bei den deutschen Juniorenmeisterschaften im Slalom erreichte Lukas Krauss vergangenes Wochenende einen tollen sportlichen Erfolg. Er wurde deutscher Juniorenmeister und siegte somit in der Altersklasse U21.

Die diesjährigen Meisterschaften wurden im Rahmen eines internationalen FIS-Skirennens am Jenner in Berchtesgaden ausgetragen. 59 Rennläufer aus insgesamt zehn Nationen traten an, darunter die gesamte deutsche Skielite der Jahrgänge 2003 bis 2007.

Mit Startnummer eins zum Sieg

Bei recht frühlingshaften Bedingungen waren zwei anspruchsvolle Durchgänge im Slalom über jeweils 180 Höhenmeter zu bewältigen. Die Rennpiste ist am Morgen noch intensiv gewässert und gesalzen worden, sodass die Rennläufer eine kompakte Schneeunterlage vorfinden konnten. Lukas Krauss wurde die Startnummer eins zugelost. Und er nutzte dann auch die guten Pistenverhältnisse mit einer fehlerfreien Fahrt für eine Laufzeit, welche die anderen Rennläufer danach nicht mehr unterbieten konnten.

Mit einem Vorsprung von 0,45 Sekunden auf seinen Kaderkollegen Jonas Witte ging es in den zweiten Durchgang, bei dem die besten 30 Läufer in umgekehrter Rangfolge starteten. Dabei legten die vorab favorisierten Fah-

rer Adam Palmer aus Schweden und der Bulgare Kalin Zlatkov (Platz vier und fünf nach Durchgang eins) sehr schnelle Laufzeiten vor und übernahmen die zwischenzeitliche Führung im Gesamtklassement.

Unter Druck fehlerfrei

Nachdem der Brite Zak Carrick-Smith (Dritter nach Durchgang eins) noch elf Hunderstel Vorsprung ins Ziel retten konnte und Jonas Witte hinter diese Läufer im Finaledurchgang zurückfiel, war die Anspannung bei Lukas Krauss groß, den Gesamtsieg einzufahren. Nicht mit letztem Risiko, doch mit einem fehlerfreien, flüssig gefahrenen Lauf, kam er ins Ziel und verteidigte mit fast einer Sekunde Vorsprung seine Top-Platzierung.

Damit wurde er zum ersten Mal in seiner Skikarriere deutscher Juniorenmeister. Durch den recht großen Zeitvorsprung zu den vorab besser eingestuften Rennläufern auf den Folgeplätzen hat er durch den Sieg auch seine FIS-Punkte für die Weltrangliste im Slalom deutlich verbessern können. Dies sichert ihm dann auch bereits für die Folgesaison bessere Startplätze.

Prämiert mit der Gold-Medaille, einem netten Sachpreis vom DSV sowie einer großen Torte in Form einer „Eins“ kann der junge Dauchinger sehr zufrieden auf den wahrlich erfolgreichen Renntag im Berchtesgadener Land blicken. Die Torte wurde zusammen mit den restlichen C-Kader-Athleten nach dem Abendessen genüsslich verspeist.

Weitere Wettkämpfe stehen an

Bereits zwei Wochen zuvor erreichte Lukas Krauss bei den nationalen Juniorenmeisterschaften im Riesenslalom (ausgetragen in Fügen/Zillertal) einen tollen zweiten Platz. Einzig Nickko Palamaras (Jahrgang 2004) war in der Endabrechnung schneller als der ein Jahr jüngere Lukas und sicherte sich so den Titel.

In den nächsten drei Wochen sind noch die Juniorenmeisterschaften im Super-G und der Abfahrt sowie die Rennen um die deutschen Meisterschaften der Aktiven angesetzt. Gehofft wird auf gute Bedingungen und faire Wettkämpfe. Der für den SSC Schwenningen startende Lukas Krauss möchte nochmals gute Rennergebnisse erreichen. *eb*



Lukas Krauss durfte sich als frischgebackener deutscher Juniorenmeister im Slalom über eine Torte in der Form einer Eins freuen. *Foto: Privat*